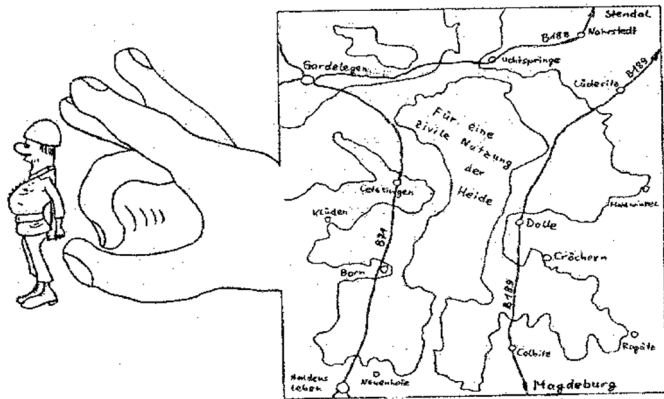


OFFENe HEIDe



Dörnitz ✕

An jedem ersten Sonntag im Monat gehen wir in die Colbitz-Letzlinger Heide. Wir nehmen sie damit Stück für Stück symbolisch in Besitz und erfüllen sie mit friedlichem Leben.

Nächster Friedensweg, der 386.:

Sonntag, 02. November 2025, 14 Uhr
Dörnitz, Bergstraße am Bahnhof Altengrabow
Gedenkstätte Stalag XI A
Truppenübungsplatz Altengrabow (2 km)
Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Schoppsdorf

Kontaktadressen und Mitfahrbörse für OFFENe HEIDe:

Klaus Czernitzki, ☎ 0176-21822068 Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590Tangermünde, ☎ 0173-2051088
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>
Spendenkonto: Andreas Lange, Uta Lippmann, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE51 4306 0967 1315 9504 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENE HEIDE

Truppenübungsplatz Altengradow

Mit dem Friedensweg begeben wir uns zum Truppenübungsplatz Alten-
grabow.

Den Truppenübungsplatz Altengrabow gibt es bereits seit 1894.

Die Größe des Platzes beträgt etwa 99,5 km². Zum Vergleich: der Truppenübungsplatz Altmark hat eine Größe von 232 km².

Im Jahr 1896 erreichte die Eisenbahn Altengrabow, sowohl mit der Normalspur, als auch mit der Schmalspur 750 mm auf einem Dreischienengleis.

Hier wurden also die beiden Weltkriege vorbereitet.

Mit Beginn des Zweiten Weltkriegs wurde auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes eine Munitionsfabrik eingerichtet. Die Arbeitskräfte für diese Fabrik und für verschiedene Tätigkeiten in der Region stellte das Kriegsgefangenenlager Stalag XI A. Mit bis zu 55.000 Gefangene galt es als eines der größten.

Seit 2009 erinnert eine Gedenkstätte an das Lager. Dieses Mahnmal suchen wir nach der Kundgebung auf.

Nach der Befreiung vom Faschismus übernahm die Sowjetarmee das Gelände. Nach deren Abzug übernahm die Bundeswehr den Truppenübungsplatz. Auf dem Gelände gibt es auch einen Behelfsflugplatz. Vorgesehen sind auch Luft-Bodenschießübungen.

Informationen u.a. aus dem so genannten Datenblatt der Bundeswehr
<https://www.bundeswehr.de/resource/blob/5487646/c467e0fac54f934974e782086a85cd6b/datenblatt-alten-grabow-zum-download-data.pdf> abgerufen am 03. Oktober 2025.

Da das Wetter im November nicht mehr so wirtlich ist, begeben wir uns nach der Wanderung in gemeinsamer Fahrt zum rund 5 km entfernten Dorfgemeinschaftshaus in Schoppsdorf. Bei Kaffee und Kuchen können wir aktuelle Dinge besprechen. Das kann auch eine Einstimmung auf die Ökumenische Friedensdekade (<https://www.friedensdekade.de>) vom 09. bis 19. November 2025 sein. Das Motto ist in diesem Jahr „Komm den Frieden wecken“. An einem Ort mit so langer Tradition der Kriegsvorbereitung muss der Frieden geweckt werden!

In der Nachbarschaft zum Dorfgemeinschaftshaus befindet sich der Ökohof Fläming. <https://oekohof-flaeming.de> Bei ihm gibt es auch Martins- und Weihnachtsgänse.